

	<p>Objekt: Friedrich V. Ludwig von Hessen-Homburg als Thronfolger</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser und Gärten Hessen Schloss 61348 Bad Homburg v. d. Höhe 06172 9262-206 info@schloesser.hessen.de</p> <p>Inventarnummer: 10.5.1.1.1240</p>
--	--

Beschreibung

Nach dem plötzlichen Tod des Landgrafen Friedrich IV. von Hessen-Homburg (*1724) im Jahr 1751 übernahm seine Witwe Ulrike Luise (1731-1792) die Regentschaft für ihren gerade dreijährigen Sohn Friedrich Ludwig. Das repräsentative Porträt verweist eindrücklich auf die exponierte Stellung des Kindes als Thronfolger. In Lebensgröße ausgeführt, zeigt es die typischen Attribute eines Herrscherporträts: Vor einem architektonischen Element mit schweren goldenen Portieren steht ein reich geschnitzter Konsoltisch, der die Initialen des vielleicht 10-jährigen, "FL", trägt. Fürstenhut und Hermelinmantel verweisen auf den fürstlichen Rang des Dargestellten, der trotz seines jungen Alters bereits wie ein höfischer Kavalier mit goldbesticktem Just-au-corps und Hofdegen gekleidet ist. Der von einem Löwen gehaltene Wappenschild und die im Hintergrund dargestellte Ansicht der Stadt Homburg vor der Höhe verweisen auf die Herkunft des Prinzen, der mit 18 Jahren als Friedrich V. die Regentschaft antrat und diese fast fünfzehn Jahre lang ausübte. Ein am Boden liegender eiserner Helm mit Federbusch, auf den die Hand des künftigen Landgrafen demonstrativ deutet, verweist schließlich auf die wehrhaften Pflichten des Herrscheramtes.

Grunddaten

Material/Technik: Ölfarbe, Leinwand / Ölfarbe auf Leinwand
über Spannrahmen mit Quersteg.

Maße: Höhe: 185,0 cm, Breite: 145,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1760
	wer	

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Friedrich V. von Hessen-Homburg (1748-1820)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Hessen-Homburg

Schlagworte

- Dauphin
- Herrscherbild
- Insignie
- Ölgemälde